



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „Preis für gute Lehre“ 2020 an fünfzehn Hochschullehrerinnen und -lehrer staatlicher Universitäten im Freistaat

„Preis für gute Lehre“ 2020 an fünfzehn Hochschullehrerinnen und -lehrer staatlicher Universitäten im Freistaat

16. Dezember 2021

Wissenschaftsminister Bernd Sibler gibt Preisträgerinnen und Preisträger bekannt und gratuliert: „Unsere ausgezeichneten Hochschullehrerinnen und -lehrer sind viel mehr als reine Wissensvermittler: Sie sind Vorbilder, Begleiter und Mentoren“

MÜNCHEN. Für ihre ausgezeichnete Lehre im Jahr 2020 erhalten fünfzehn Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer aus Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Passau, Erlangen-Nürnberg, Regensburg, Würzburg und München den „Preis für gute Lehre“. Das gab Wissenschaftsminister Bernd Sibler heute in München bekannt. Mit dieser Auszeichnung honoriert das Bayerische Wissenschaftsministerium jedes Jahr die Arbeit der besten bayerischen Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer an den staatlichen Universitäten im Freistaat. Sie ist mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Der Preis verdeutlicht, dass die Lehre gleichberechtigt neben Forschungsaufgaben steht.

Wissenschaftsminister Bernd Sibler betont: „Unsere ausgezeichneten Hochschullehrerinnen und -lehrer sind viel mehr als reine Wissensvermittler: Sie sind Vorbilder, Begleiter und Mentoren. Ihre innovative und zukunftsgerichtete Arbeit ist ein Schlüssel für den Studienerfolg unserer Studentinnen und Studenten. Sie stellen die qualitativ hochwertige Lehre an unseren Universitäten sicher und tragen so maßgeblich zur hohen Attraktivität und großen Beliebtheit des Hochschulstandorts Bayern bei.“

Die Preisträgerinnen und -träger werden von ihrer Heimatuniversität vorgeschlagen. An dieser Entscheidung sind die Studentinnen und Studenten beteiligt. Voraussetzung für die Verleihung des Preises ist eine herausragende Lehrleistung über die Dauer von wenigstens zwei Studienjahren an einer Universität in Bayern. 2021 wird die Auszeichnung zum 23. Mal verliehen. Üblicherweise findet die Veranstaltung an einer der neun staatlichen Universitäten im Freistaat statt.

Die in diesem Jahr an der Universität Augsburg geplante Übergabe der Verleihungsurkunde entfällt aufgrund der Corona-Pandemie. Sofern das Infektionsgeschehen es zulässt, soll die Veranstaltung im kommenden Jahr nachgeholt werden.

Die diesjährigen Preisträger sind:

Universität Augsburg

Akad. Oberrat PD Dr. German Hammerl

Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Akad. Oberrätin Dr. Kristina Wied

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Universität Bayreuth

Moritz Zehnder

Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Dr. Alexander Glas

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Thorsten Piske

Philosophische Fakultät

Ludwig-Maximilians-Universität München

Akad. Oberrat Dr. Martin Heidebach

Juristische Fakultät

Prof. Dr. Julia Nasev

Fakultät für Betriebswirtschaft

Prof. Dr. Magnus Treiber

Fakultät für Kulturwissenschaften

Universität Passau

Dr. Christian Kalin

Juristische Fakultät

Universität Regensburg

Akad. Oberrat PD Dr. Guido Jürgenliemk

Fakultät für Chemie und Pharmazie

Prof. Dr. Michael Hellus

Fakultät für Mathematik

Technische Universität München

Prof. Dr. med. Tilo Biedermann

Dr. rer. nat. Nada Sissouno

Fakultät für Mathematik

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Prof. Dr. Ann-Christin Pöppler

Fakultät für Chemie und Pharmazie

Prof. Dr.jur. Markus Ludwigs

Juristische Fakultät

Ralf Huber, Sprecher, 089 2186 2654

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

